

## ***Steca Elektronik investiert in MEK***

### ***AOI System***



Steca Elektronik GmbH hat kürzlich die Investition in automatische optische Inspektionstechnologie des AOI Spezialisten, [MEK Europe BV](#) und dem Vertrieb [SmartRep](#), bekanntgegeben.

[Steca Elektronik](#) ist ein Elektronikdienstleister und Hersteller mit Firmensitz in Memmingen, Deutschland. Das Unternehmen produziert bis zu 18.000 Leiterplatten pro Tag und bietet elektronische Dienstleistungen für Wohn-, Automobil-, Agrar-, Umwelt-, Verkehrs- und Gebäudetechnik sowie für den industriellen und medizinischen Bereich an. Ein weiterer Geschäftsbereich der Steca Elektronik GmbH ist die Solarindustrie. Hier entwickelt das Memminger Unternehmen Produkte für die öffentliche Netzversorgung, Stand-Alone Systeme und Solar-Warmwassersysteme. Steca ist aktiv an Forschungsprojekten zur effizienten Energienutzung und dem Klimaschutz beteiligt und nutzt auch in deren Fertigungsprozess nur Verfahren, die strengen ökologischen Kriterien gerecht werden.

Nach Überprüfung mehrerer in Frage kommender Systemanbieter hat sich Steca für das MEK marantz iSpector HDL 650 System entschieden. Anhand einer speziell entwickelten Matrix mit einem Punktesystem wurde jedes System nach Steca's wichtigsten Kriterien für die Fertigung bewertet. Hierzu zählten Inspektionsgeschwindigkeit, maximale Leiterplattengröße, Schnelligkeit und einfache Erfassung und Bearbeitung der CAD-Daten, Bewertung der Lötstelle sowie Inspektionsmöglichkeiten von hohen Baugruppen. Am Ende war der MEK iSpector HDL 650 das AOI-System mit der höchsten Punkteanzahl.

AOI ist für gewöhnlich das Herz der Qualitätsprüfung innerhalb der Leiterplattenfertigung. Der iSpector verfügt über das Datenbanksystem CS-Center mit leistungsstarker Prozessüberwachung und Qualitätskontrolle. Der iSpector HDL ist ein System, das für Kunden entwickelt wurde, für die die Qualität der Produkte oberste Priorität besitzt. Es

inspiziert zuverlässig SMT- und THT-Bauteile auf Anwesenheit/Abwesenheit, Typ, Polarität, Versatz, Text, Farbe usw. Desweiteren werden Lötstellen auf deren Qualität überprüft. Das System kann für Pre-/Post-Reflowanwendungen, THT-Inspektionen und zur 2D-Lotpasteninspektion sowie der Erstmusterprüfung eingesetzt werden.

### Über MEK Europe BV

Ein ehemaliger Geschäftsbereich von Marantz, MEK Japan (Marantz Electronics Kabushiki Kaisha), ist für deren hochwertige Audio/Video Produkte bekannt. Im Jahr 1994 wurde dort das erste AOI-System entwickelt um PCB-Braugruppen auf korrekte Bestückung und Lötung zu überprüfen. Das ursprüngliche AOI-System wurde für den Einsatz in Marantz Fabriken entwickelt und erwies sich als sehr erfolgreiche, kostengünstige Alternative zur herkömmlichen manuellen Inspektion. So entwickelte MEK seine erste Generation kommerzieller Systeme im Jahr 1996. MEK Japan und die Europazentrale, MEK Europe BV, wachsen beständig und verzeichnen über 5.000 weltweit verkaufte Systeme.

Kontakt <b>MEK Europe BV</b>	Agency Kontakt
Henk Biemans MEK Europe PO Box 12, 5688 ZG Oirschot The Netherlands	Helena Osborn Unit 1, Cutbush Court Danehill Lower Earley Reading, RG6 4UW UK
Tel: +31 40 71 14 111 Email: <a href="mailto:info@mek-europe.com">info@mek-europe.com</a> <a href="http://www.mek-europe.com">www.mek-europe.com</a>	Tel: +44 1189 759880 Email: <a href="mailto:helena.osborn@protean.co.uk">helena.osborn@protean.co.uk</a> <a href="http://www.proteanmarketing.com">www.proteanmarketing.com</a>